

2.33 *Heinz Haber, erster Fernsehprofessor in Deutschland*

REGINA UMLAND (MANNHEIM)

Augustaanage 39, 68165 Mannheim

Umland@t-online.de

Am 15. Mai 1913 wurde Heinz Haber in Mannheim geboren. Nach seinem Studium promovierte er in Berlin am Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik und wurde mit Beginn des Zweiten Weltkrieges sofort zum Kriegsdienst eingezogen. Nach dem Krieg war er zunächst am „Aero Medical Center“ der US-Army in Heidelberg mit anderen Wissenschaftlern an der Aufarbeitung der deutschen luftfahrtmedizinischen Forschungsergebnisse beteiligt und übersiedelte 1946 im Rahmen der „Operation Paperclip“ in die U.S.A. Als amerikanischer Staatsbürger kehrte er 1959 endgültig nach Deutschland zurück.

Vor allem durch seine Fernsehsendungen in den 1960er und 1970er Jahren wie z. B. „*Der blaue Planet*“, „*Lebendiges Weltall*“ wurde der „Fernsehprofessor“ Heinz Haber einem breiten Publikum bekannt. Seine Begabung, komplizierte Sachverhalte verständlich zu erklären, faszinierte die Menschen und er war in Deutschland der geistige Vorläufer von TV-Wissenschaftssendungen. Wegweisend für die von ihm propagierte öffentliche Wissenschaft wurde die von ihm initiierte Herausgabe von „*Bild der Wissenschaft*“ im Jahre 1964. Des Weiteren engagierte er sich für den Neubau des im Krieg zerstörten Mannheimer Planetariums, konzipierte mathematische Zusammenlegspiele wie »Verhext« und agierte als Jurymitglied bei Jugendforscher-Wettbewerben. Heinz Haber starb am 13. Februar 1990 in Hamburg.

Abstract

Heinz Haber was born on May 15, 1913 in Mannheim. He finished his studies in Berlin with a Ph.D. at the “Kaiser-Wilhelm-Institut für Physik”. At the beginning of second World War he was immediately drawn to war service. After the war he was involved with other scientists at the “Aero Medical Center” of the US-Army in Heidelberg in the processing of the German aviation-medical results. As part of “Operation Paperclip” he moved in 1946 to the U.S.A. Finally, in 1959 he returned to Germany.

Especially due his TV casts in the 1960s and 1970s as for example “The blue planet” and others Heinz Haber became known as “television professor” to a greater audience. People were fascinated by his talent to explain complicated facts in a comprehensible way. Thus, he was the spiritual precursor of TV-science broadcastings in Germany. In 1964 he initiated the publication of the magazine “Bild der Wissenschaft” and was very much involved in rebuilding the Mannheim planetarium, which was destroyed during the war. Heinz Haber died on the 13th of February, 1990 in Hamburg.



Heinz Haber (1913–1990) bei einer Fernsehsendung
Mit freundlicher Genehmigung: Stadtarchiv Mannheim, Nachlass Heinz Haber